

**AUFTRAGSBEKANNTMACHUNG**  
**ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG nach §3 Abs. 1 VOB/A**

- Auftraggeber:** Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
Weißensteinstraße 70-72  
34131 Kassel
- Vergabestelle des Auftraggebers:** Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
AB Beschaffung  
Weißensteinstraße 70-72  
34131 Kassel  
E-Mail: [SVLFG@Bieteranfrage.de](mailto:SVLFG@Bieteranfrage.de)
- Art des Auftrags:** Bauauftrag
- Ort der Ausführung:** Frankfurter Straße 126 in 34121 Kassel
- Maßnahme:** Erweiterung des Verwaltungsgebäudes der SVLFG in Kassel
- Art und Umfang der Leistung:** Los 3-16 - Teeküchen  
- Teeküchen ..... 5 Stk.  
- Waschtischanlagen ..... 10 Stk.
- Los 3-17 - Baureinigung  
- Feinreinigung (BGF 7.500 m2) ..... 1 Stk.
- Losweise Vergabe:** Die Vergabe nach Losen wird vorbehalten  
 Nein  
 Ja, Angebote können abgegeben werden  
 nur für ein Los  
 für ein oder mehrere Lose  
 nur für alle Lose
- Ausführungszeitraum:** 24.03.2022 bis 30.05.2022  
Detailzeiten der verschiedenen Lose siehe Vergabeunterlagen.
- Hauptangebote:**  Mehrere Hauptangebote sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)  
 Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen
- Nebenangebote:**  sind zugelassen  
(ggf. unter Bedingungen, siehe Angebotsaufforderung)  
 sind nicht zugelassen
- Anforderung:** Vergabeunterlagen können ausschließlich in elektronischer Form unter [www.subreport-elvis.de/E51756994](http://www.subreport-elvis.de/E51756994) bezogen werden.

- Gebühr:** Eine Schutzgebühr für den Bezug der Vergabeunterlagen wird nicht erhoben.
- Kommunikation:** Die Kommunikation erfolgt  
 elektronisch über die Vergabeplattform.  
 in Kombination: bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch über die Vergabeplattform; danach schriftlich oder in Textform:  
 Anfragen zu den Vergabeunterlagen sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist auch per E-Mail möglich unter [SVLFG@Bieteranfrage.de](mailto:SVLFG@Bieteranfrage.de).  
Die Beantwortung von Anfragen erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform.
- Ablauf der Angebotsfrist:**
- Datum: 07.12.2021
  - Los 3-16 - Teeküchen..... 11:20 Uhr
  - Los 3-17 - Baureinigung..... 11:40 Uhr
- Sprache:** Das Angebot ist in deutscher Sprache abzufassen.
- Form der Angebotsabgabe:** Angebote können ausschließlich elektronisch (verschlüsselt über die Vergabeplattform) abgegeben werden.  
Die Einreichung schriftlicher Angebote (in Papierform) ist nicht zugelassen.
- Eröffnungstermin und -ort:** Datum: 07.12.2021
- Los 3-16 - Teeküchen..... 11:20 Uhr
  - Los 3-17 - Baureinigung..... 11:40 Uhr
- Ort:**  
Sozialversicherung für Landwirtschaft, Forsten und Gartenbau  
Arbeitsbereich Beschaffung  
Frankfurter Straße 126, 34121 Kassel
- Die elektronische Angebotsöffnung findet unter [www.subreport-elvis.de](http://www.subreport-elvis.de) statt.
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen: Bieter und deren Bevollmächtigte sind **nicht** zugelassen.
- Nachforderung:** Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden  
 nachgefordert.  
 teilweise nachgefordert, und zwar folgende Unterlagen:  
 nicht nachgefordert.
- Bindefrist:** bis 13.01.2022

**Zuschlagskriterien:**

Siehe Vergabeunterlagen

- Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 Prozent eingeräumt.

Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt.

Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

**Nachweise, mit dem Angebot vorzulegen:**

Der Bieter hat mit seinem Angebot zum Nachweis seiner Fachkunde, Leistungsfähigkeit und Zuverlässigkeit eine direkt abrufbare Eintragung in die allgemein zugängliche Liste des Vereins für Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) nachzuweisen.

Der Nachweis der Eignung kann auch durch Eigenerklärungen gem. Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung), alternativ durch Vorlage einer Einheitlichen Europäischen Eigenerklärung (EEE) erbracht werden.

Hinweis: Soweit zuständige Stellen Eigenerklärungen bestätigen, sind von Bietern, deren Angebote in die engere Wahl kommen, die entsprechenden Bescheinigungen auf Verlangen der Vergabestelle innerhalb der von der Vergabestelle benannten Frist vorzulegen. Das Formblatt 124 (Eigenerklärungen zur Eignung) ist den Vergabeunterlagen beigelegt.

- Versicherungsschutz

Kopie des Versicherungsscheines der Haftpflichtversicherung mit mindestens folgenden Deckungssummen:

- für Personenschäden: 2,0 Mio. EUR;

- für Sach- und Vermögensschäden: 1,0 Mio. EUR.

Die Deckungssummen müssen mindestens 2-fach pro Versicherungsjahr zur Verfügung stehen. Dies ist durch eine Bescheinigung über die Haftpflichtversicherung nachzuweisen. Für den Nachweis genügt die Zusicherung des Bieters zum Abschluss dieser Versicherung im Auftragsfall in Verbindung mit einer schriftlichen Zusicherung des Haftpflichtversicherers über die Möglichkeit des Abschlusses einer entsprechenden Versicherung in der geforderten Höhe.

Sämtliche mit dem Angebot einzureichenden Nachweise sind im beigefügten Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.

**Nachweise, auf gesondertes Verlangen vorzulegen:**

Gegebenenfalls auf gesondertes Verlangen vorzulegende Nachweise sind in der Angebotsaufforderung unter Buchstabe D) und Ziffer 3.4 sowie im Verzeichnis der im Vergabeverfahren vorzulegenden Unterlagen (Formblatt 216) aufgeführt.

<b>geforderte Sicherheiten:</b>	Sicherheiten für Vertragserfüllung und Mängelansprüche (Details siehe Vergabeunterlagen)
<b>Zahlungsbedingungen:</b>	Gemäß VOB/B (Details siehe Vergabeunterlagen)
<b>Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften:</b>	Bietergemeinschaften wird keine Rechtsform vorgeschrieben. Es wird jedoch die Benennung eines verantwortlichen Ansprechpartners verlangt. Dieser muss für die Bietergemeinschaft als bevollmächtigter Vertreter (§§ 164 ff. BGB) handeln können und für diese insbesondere Erklärungen abgeben dürfen. Die Mitglieder der Bietergemeinschaft haften dem Auftraggeber gegenüber gesamtschuldnerisch.

Kassel, 05.11.2021

Felix Neuschäfer  
(AB Beschaffung)